

Qualitätsanalyse Januar 2017

Im Januar 2017 hat ein Team der Bezirksregierung Düsseldorf die im Schulgesetz vorgesehene Qualitätsanalyse an unserer Schule durchgeführt. Vom 16. bis 19. Januar wurde unsere Schule auf verschiedenen Ebenen geprüft. Es wurden 60 Unterrichtsbesuche in allen Fachbereichen und Jahrgangsstufen mit Ausnahme des 9. Jahrgangs, der sich zu diesem Zeitpunkt im Praktikum befand, durchgeführt. Außerdem fanden Interviews mit Schüler-, Eltern- und Lehrervertretern sowie der Schulleitung statt. Aber auch Gespräche mit Sekretärinnen, Hausmeistern und der Schulsozialarbeiterin sowie ein Schulrundgang und ein Interview mit Vertretern des Schulträgers flossen in die Bewertung mit ein.

Vor diesem Besuch vor Ort war aber auch schon einiges an Arbeit zu leisten. Die Schule musste ein Schulportfolio mit dem Schulprogramm, sämtlichen Konzepten, Lehrplänen und weiteren Unterlagen einreichen, die von dem QA-Team eingehend geprüft wurden.

Am letzten Tag des Besuchs war es dann soweit: Das Ergebnis wurde zunächst der Schulleitung und dann dem Kollegium mitgeteilt: Wir erhielten in allen Prüfungskriterien sehr gute oder gute Beurteilungen und es wurde kein einziges Defizit festgestellt! Die Besonderheit dieses Ergebnisses wird durch ein Zitat des Leiters der Kommission, Herrn Noirhomme, dokumentiert: „Ich habe schon über hundert Schulen geprüft, aber so ein Ergebnis hatte ich noch nie.“

Unser Ergebnis im Überblick

Stufe	Beschreibung	Unser Ergebnis
++	Das Kriterium ist beispielhaft erfüllt: Die Qualität ist exzellent, die Ausführung ist beispielhaft und kann als Vorbild für andere genutzt werden.	24
+	Das Kriterium ist eher erfüllt: Die Qualität entspricht den Erwartungen.	23
-	Das Kriterium ist eher nicht erfüllt : Die Qualität entspricht überwiegend nicht den Erwartungen.	0
--	Das Kriterium ist überhaupt nicht erfüllt: Die Qualität ist so problematisch, dass negative Effekte eintreten.	0

1 Prozesse + Ergebnisse der Schule	2 Lernen und Lehren - Unterricht -	3 Schulkultur	4 Führung und Schulmanagement	5 Professionalität der Lehrkräfte	6 Ziele und Strategien der Schulentwicklung
1.1 Abschlüsse	2.1 Schulinternes Curriculum 1. Festlegung Ziele + Inhalte 2. Abstimmung auf Kernlehrpläne + Bildungsstandards 3. Inhaltliche Kontinuität in JgSt.n. 4. Fachspez. Umsetzungen ges. 5. Fächer verbindendes Lernen 6. Anwendungsbezug + Anschluss	3.1 Lebensraum Schule	4.1 Führungsverantwortung SL 1. Führungsverantwortung 2. Zielvorstellungen 3. Zielvereinbarungen 4. Kontrolle	5.1 Personaleinsatz	6.1 Schulprogramm 1. Steuergruppe 2. Info Arbeitsstand SE 3. Entw.Ziele; Planung mit Zeit- und Verantwortlichkeiten 4. Unterrichtsentwicklung im Zentrum Schulprogramm
1.2 Fachkompetenzen	2.2 Leistungskonzept 1. Grundsätze zur Leistungsbewertung für alle Fächer 2. Transparenz für Beteiligte 3. Einhalten der Grundsätze	3.2 Soziales Klima 1. Identifikation 2. Regelwerk 3. Gleichgesinnte Verantwortung LK 4. Konsequentes Reagieren 5. Sicherheit 6. Respektvoller Umgang 7. Beschwerdemanagement	4.2 Unterrichtsorganisation 3. Vertretungsunterricht 4. Unterrichtsausfall vermieden	5.2 Weiterentwicklung beruflicher Kompetenzen 6. Fortbildungskonzept	6.2 Schulinterne Evaluation 2. Stärken-Schwächen-Analysen 7. Nutzung der Ergebnisse von Leistungstests
1.2 Personale Kompetenzen	2.3 Unterricht	3.3 Ausstattung und Gestaltung des Schulgebäudes und Schulgeländes	4.3 Qualitätsentwicklung 1. Übergreifendes Unterrichts-Gestaltungskonzept 3. Teamkonzept verwirklicht	5.3 Kooperation der Lehrkräfte 1. Informationsfluss gewährleistet 6. Gemeinsame Nutzung der Fortbildungsergebnisse	6.3 Umsetzungsplanung/Jahresarbeitsplan 5. Jahresplanung - Umsetzung
1.3 Schlüsselkompetenzen	2.6 Individuelle Förderung 1. Diagnosekompetenzen 2. Leistungsschwache SuS 3. Differenzierender Unterricht 4. Besondere Begabungen 5. Sprachförderung 6. Leseförderung	3.4 Partizipation 3. Schule fördert SV-Arbeit / SE 4. Aktive Beteiligung der Schülerschaft am Schulleben 5. Schule beteiligt Eltern an SE/SP 6. Beteiligung Eltern am Schulleben	4.4 Ressourcenmanagement		
2.7 Zufriedenheit der Beteiligten	2.7 Schülerbetreuung 2. Beratungskonzept 4. Schullaufbahnberatung 5. Berufsorientierung	3.5 Außerschulische Kooperation	4.5 Arbeitsbedingungen		

++ Das Kriterium ist beispielhaft erfüllt: Die Qualität ist exzellent, die Ausführung ist beispielhaft und kann als Vorbild für andere genutzt werden (24x).

+ Das Kriterium ist eher erfüllt: Die Qualität entspricht den Erwartungen (23x).

- Das Kriterium ist eher nicht erfüllt: Die Qualität entspricht überwiegend nicht den Erwartungen (0x).

-- Das Kriterium ist überhaupt nicht erfüllt: Die Qualität ist so problematisch, dass negative Effekte eintreten (0x).

Das Ergebnis dieser Qualitätsanalyse spiegelt die Arbeit an unserer Schule wider, die sich dem Leitgedanken unseres Schulprogramms verpflichtet fühlt:



„Eigentlich braucht jedes Kind drei Dinge:

Es braucht Aufgaben, an denen es wachsen kann, es braucht Vorbilder, an denen es sich orientieren kann und es braucht Gemeinschaften, in denen es sich aufgehoben fühlt.“ (Prof. Dr. Gerald Hüther)



Stellvertretend für die 47 geprüften Qualitätsaspekte haben wir einige herausgegriffen, die eine besondere Bedeutung für unsere Schülerinnen und Schüler haben.



LERNEN UND LEHREN - UNTERRICHT -



Die außerordentlich gute unterrichtliche Arbeit sowohl in der Sekundarstufe I als auch in der Oberstufe wurde herausgestellt, womit das Kerngeschäft jeder Schule, der Unterricht, ein besonderes Lob erfahren hat.



LERNEN UND LEHREN

Unterricht: Stärken

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bezirksregierung
Düsseldorf



LERNEN UND LEHREN - UNTERRICHT -

Das bedeutet für unsere Schülerinnen und Schüler:

Die Qualitätsanalyse hat herausgestellt, dass sowohl leistungsschwache Schülerinnen und Schüler als auch Leistungsstarke mit besonderen Begabungen exzellent und vorbildlich gefördert werden.



LERNEN UND LEHREN - UNTERRICHT -

Schülerberatung und Schülerbetreuung:

	++	+	-	--
Die Schule verwirklicht ein akzeptiertes Beratungskonzept für persönliche und schulische Probleme der Schülerinnen und Schüler.	x			
Die Schule führt regelmäßig Schullaufbahnberatungen in Abstimmung mit aufnehmenden Schulen und Betrieben durch.	x			
Die Schule führt regelmäßig Berufsberatungen und Praktika zur Berufsorientierung durch.	x			

LERNEN UND LEHREN - UNTERRICHT -

Das bedeutet für unsere Schülerinnen und Schüler:



Unsere Schülerinnen und Schüler können nicht nur sicher sein, dass sie den besten Abschluss erreichen, sondern sie können auch sicher sein, dass sie bei der Vorbereitung auf ihren weiteren Berufsweg intensiv unterstützt werden.



SCHULKULTUR

Soziales Klima

	++	+	-	--
Die Schule fördert die Identifikation der Beteiligten mit der Schule.	X			
Die Schule hat eindeutige Regeln für die Umgangsformen festgelegt.	X			
Die Lehrkräfte fühlen sich für die Einhaltung der Verhaltensregeln verantwortlich.	X			
Die Schule reagiert konsequent auf Regelverstöße.	X			
Die Schülerinnen und Schüler fühlen sich an der Schule sicher.	X			
An der Schule herrscht ein respektvoller und freundlicher Umgang zwischen den Beteiligten.	X			
Die Schule hat ein akzeptiertes Beschwerdemanagement entwickelt.	X			

SCHULKULTUR

Das bedeutet für unsere Schülerinnen und Schüler:

An unserer Schule gibt es für die Schülerinnen und Schüler Gemeinschaften, in denen sie sich aufgehoben fühlen, und die geprägt sind durch respektvollen und freundlichen Umgang miteinander.



SCHULKULTUR

Partizipation: Beteiligung der Eltern und Schülerinnen und Schüler am Schulleben:

	++	+	-	--
Die Schule fördert die Arbeit der Schülervertretung und beteiligt sie am Schulentwicklungsprozess.		x		
Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich aktiv am Schulleben.	x			
Die Schule beteiligt die Eltern am Schulentwicklungsprozess und an der Schulprogrammarbeit.	x			
Die Eltern beteiligen sich aktiv am Schulleben.		x		

SCHULKULTUR

Das bedeutet für unsere Schülerinnen und Schüler:



Die aktive Mitarbeit der Eltern und der Schülerinnen und Schüler führen zu einer vielfältigen Bereicherung unseres Schullebens.

FÜHRUNG UND SCHULMANAGEMENT

Führungsverantwortung der Schulleitung

	++	+	-	--
Die Schulleiterin bzw. der Schulleiter nimmt Führungsverantwortung wahr.	x			
Die Schulleiterin bzw. der Schulleiter hat Zielvorstellungen für die Entwicklung der Schule, insbesondere für die Unterrichtsentwicklung.	x			
Die Schulleiterin bzw. der Schulleiter setzt mit den beteiligten Gruppen Zielvorstellungen in Zielvereinbarungen um.	x			
Die Schulleiterin bzw. der Schulleiter kontrolliert die Umsetzung der Zielvereinbarungen.	x			

FÜHRUNG UND SCHULMANAGEMENT

Das bedeutet für unsere Schülerinnen und Schüler:

Teamgeist bringt eine Schule voran. Die Schulleitung arbeitet mit allen am Schulleben beteiligten Gruppen zusammen.



ZIELE UND STRATEGIEN DER QUALITÄTSENTWICKLUNG

Schulprogramm und schulinterne Evaluation

	++	+	-	--
Die Schule hat eine regelmäßig tagende Steuergruppe eingerichtet.	x			
Alle Beteiligten werden regelmäßig über den Arbeitsstand der Steuergruppe informiert.	x			
Die Schule hat ihre Entwicklungsziele in einer Planung mit Zeitleiste und unter Angabe der Verantwortlichkeiten festgelegt.		x		
Die Schule stellt die Unterrichtsentwicklung in den Mittelpunkt der Schulprogrammarbeit.		x		
Die Schule führt Stärken-Schwächen-Analysen als Entscheidungsgrundlage für den Schulentwicklungsprozess durch.		x		
Die Schule nutzt Ergebnisse von Leistungstests (LSE, VERA) für ihre Weiterentwicklung.		x		

ZIELE UND STRATEGIEN DER QUALITÄTSENTWICKLUNG

Das bedeutet für unsere Schülerinnen und Schüler:



An unserer Schule gibt es keinen Stillstand. In Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern sowie Eltern wird das Schulprogramm in einer Schulentwicklungsgruppe („Steuergruppe“) ständig überprüft und weiterentwickelt.

FAZIT UND AUSBLICK

Natürlich sind alle am Schulleben Beteiligten außerordentlich stolz auf dieses Ergebnis, weil es die hervorragende Arbeit an unserer Schule honoriert. Und es motiviert natürlich auch, diesen Standard zu halten oder ihn gar noch zu verbessern.

Deshalb sind schon weitere Projekte u.a. zur Erweiterung der Begabtenförderung im Entwicklungs- und Umsetzungsprozess.

